

■ Thüringen

Notfalls eine BürgerBahn nach Schleiz

aus SIGNAL 01/2007 (Februar/März 2007), Seite 26 (Artikel-Nr: 10000218)
 Deutscher Bahnkunden-Verband

Es waren sicher nicht die geforderten Fahrgastzahlen zu erreichen auf der Strecke zwischen Schleiz West und Schönberg (Vogtland). Doch die Abbestellung und der Busersatz sind dort keinesfalls geeignet, die Bewohner auf die öffentlichen Verkehrsmittel zu bringen. Die einseitige Abbestellung Thüringens hat nicht nur die 775-jährige Kreisstadt Schleiz, sondern auch die sächsische Kleinstadt Mühltroff von der Bahn abgekoppelt. Im Mühltroffer Stadtteil Langenbuch haben die Bürger Pkw-Fahrgemeinschaften gebildet und zum Busboykott aufgerufen. Man will dort wieder die Bahn haben.

Der Deutsche Bahnkunden-Verband hat nun die Initiative ergriffen und untersucht den Bedarf auf der Bahn. Nötigenfalls will der DBV dort mit einem BürgerBahn-Modell den Bedarf so lange zufrieden stellen, bis dort eine dauerhafte Lösung gefunden ist. Verbandspräsident Gerhard J. Curth hat in Gesprächen mit den beiden Landräten Dr. Tassilo Lenk (Vogtlandkreis/Sachsen) und Frank Roßner (Saale-Orla-Kreis/Thüringen) grundsätzliches Einverständnis über die Einrichtung eines bedarfsorientierten (nicht unbedingt vertakteten) Bahnverkehrs hergestellt. Die Lösung muss kurzfristig gefunden werden, forderte Curth, und sagte die aktive Unterstützung durch den DBV sowie ggf. der DRE zu.

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10000218>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten



Mit den Thüringer Abbestellungen wurde auch die Kreisstadt Schleiz zum Fahrplanwechsel am 10. Dezember vom Bahnverkehr abgekoppelt. (Foto: Gerhard J. Curth)



Nach der Abbestellung des Verkehrs Schleiz--Saalburg in den 1990er Jahren wurde nun auch die Strecke Schönberg--Schleiz abbestellt. (Karte: Kursbuch DR-DB 1992)